

Jahresbericht



2022

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung.....	2
2. Statistik	4
2.1. Leserschaft	4
2.1.1. Neuanmeldungen	5
2.1.2. Wohnorte.....	6
2.2. Medien	6
2.2.1. Entleihungen	6
2.2.2. Umschlagszahlen der Medienkategorien.....	8
2.2.3. Hitlisten Medien	9
2.2.4. Medienbestand	10
2.3. Digitale Medien über Onleihe LEO SUED	12
2.3.1. Ausleihverhalten bei der Onleihe	14
2.3.2. Ausleihen nach eMedientyp	15
2.3.3. Leser der Onleihe	16
2.3.4. Finanzierung der Onleihe	17
2.4. Öffnungszeiten mit Auswertung der Besucher	18
2.4.1. Öffnungszeiten Schulausleihe.....	19
2.4.2. Öffnungszeiten Kindergarten Ausleihe	19
2.4.3. Ausleihverhalten der Besucher zu den Öffnungstagen	20
2.5. Arbeitsstunden	21
2.6. Finanzielles	21
3. Büchereiteam.....	23
4. Schulbücherei und Kindergartenbetreuung	26
4.1. Aktionen an der Grundschule	27
4.2. Vorschulprogramm „Ich bin ein Büchereifuchs“	27
5. Veranstaltungen	29
5.1. Kinderprogramm	31
5.2. Sonstiges Programm.....	32
5.3. Ausblick	34
6. Dank.....	35

1. Einführung

Wachstum, Wachstum, Wachstum – danach streben im Prinzip alle Unternehmen – und auch wir in der Bücherei freuen uns darüber, wenn wir ein solches verzeichnen können. Das Jahr 2022 ist ein Musterbeispiel dafür:

- mehr Leser in der Bücherei
- mehr Leser in der Onleihe
- höhere Ausleihzahlen
- mehr Medien

Davon zeugt dieser Bericht über das letzte abwechslungsreiche Büchereijahr 2022.

Beginnen wir am Jahresanfang:

Ein Hauch von Corona lag zum Jahresstart noch immer in der Luft – gewohntes Prozedere für den Besuch in der Bücherei – 3G (geimpft, getestet, genesen) musste weiterhin kontrolliert werden – angekündigt bis 09. Februar, verlängert bis 02. April 2022 und dann endlich der Übergang in die Normalität – „freier“ Besuch der Bücherei wie „früher“ war wieder möglich!!!

In der Rückbetrachtung gestaltet es sich durchaus schwierig, zu erinnern, welche Auflagen wann befolgt werden mussten – „Gott sei Dank“ ist das vorbei, der Bücherei-Alltag durfte wieder gewohnte Fahrt aufnehmen, und schon wurden wir kreativ.

Ganz neu im Programm – ein zusätzlicher Öffnungstag in entspannter Runde, angeboten alle zwei Monate an einem Freitag-Abend: Unsere **„Buch & Wein“** Aktion!



Die erste Veranstaltung am 22. Juli stand gleich unter einem guten Stern. Das Wetter hatte mitgespielt, wir saßen in gemütlicher Runde im Freien und führten bei ein paar Happen Pizza, Knabberien und einem guten Glas Wein nette Gespräche rund um die Bücherei. Dabei erhielten wir gleich noch spontane Neuansmeldungen, was uns diesen Abend als rundweg gelungen in Erinnerung hält.

Unseren dritten Abend dieser Veranstaltungsserie – der im November bei Glühwein, Punsch und Lebkuchen rund um die Feuerschale stattgefunden hat – haben wir als passenden Rahmen für die Scheck-Übergabe unseres diesjährigen Sponsors für die Onleihe www.LEO-SUED.de erachtet. Die „Rollende Gemüsebox“ hatte sich ebenfalls bereit erklärt, die stattliche Summe von 2338€ zu spendieren, die ein weiteres Jahr digitale Medien für das Bücherstüberl ermöglicht hat. Mit diesem Betrag wird das Medienangebot seit 2019 sponsorenfinanziert um rund 70.000 Medien erweitert.



v.l. Hermann Haas-Hübsch, Claudia Briese, Carina Hahn, Markus Winklhofer

Es war uns eine Freude, beide Familien persönlich bei uns in der Bücherei begrüßen zu dürfen, um sie vor Ort mit Informationen über unsere „Schatztruhe Bücherstüberl“, in das sie ihr Geld investiert haben, überhäufen zu können.

Vielen Dank an die Familien Haas-Hübsch und Hahn für diese großzügige Zuwendung!

2. Statistik

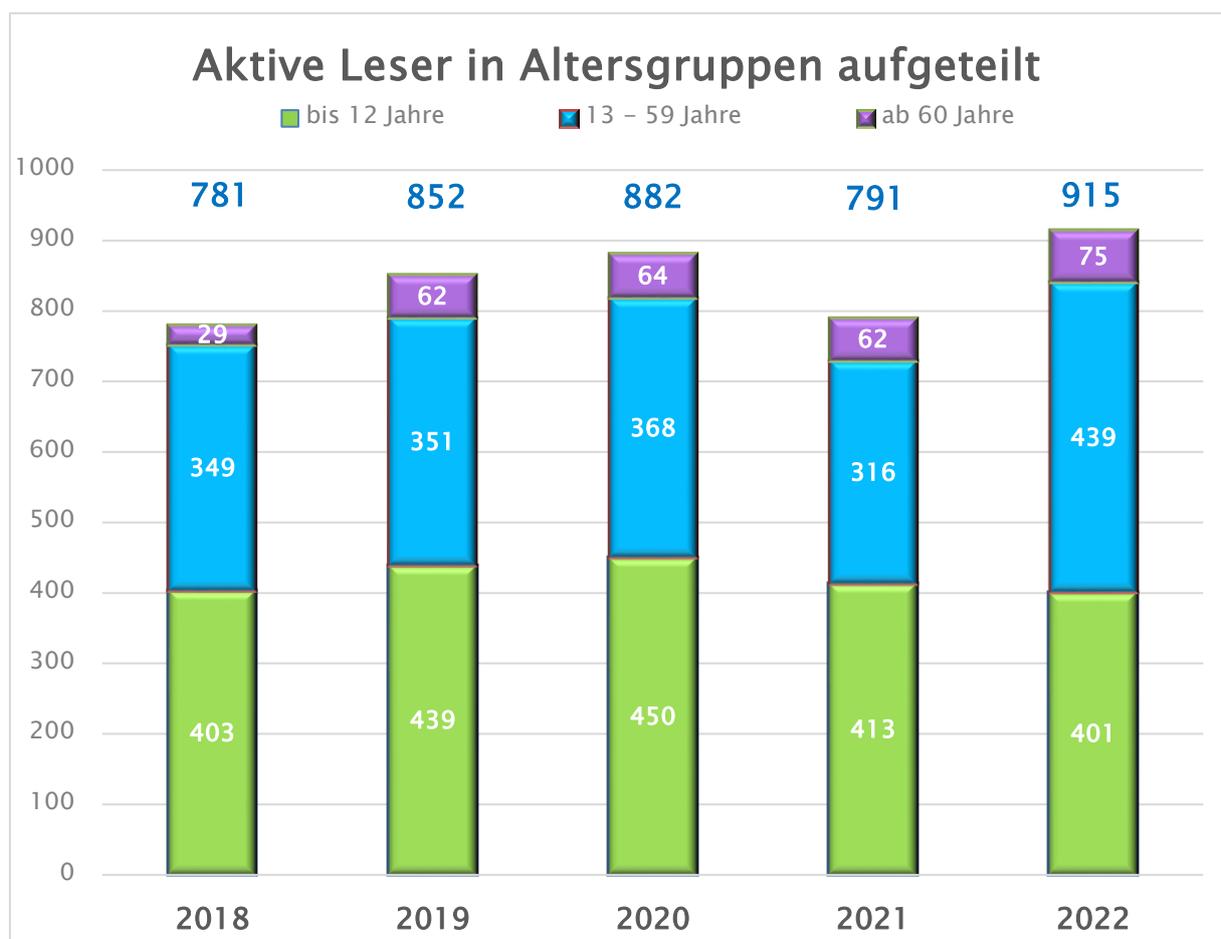
Der folgende Abschnitt stellt die Bücherei wie gewohnt in Zahlen vor. Er soll Einblick über die Entwicklung der Leserzahlen, der getätigten Ausleihen und des Medienangebotes geben. Des Weiteren soll gezeigt werden, welcher Aufwand hinsichtlich geleisteter Arbeit als auch finanzieller Art betrieben werden muss, um gute Büchereiarbeit leisten zu können.

2.1. Leserschaft

In der folgenden Grafik ist die Entwicklung der aktiven Leserschaft der Bücherei über 5 Jahre dargestellt – aktiv bedeutet in diesem Zusammenhang, dass der Ausweis mindestens einmal im Jahr zur Ausleihe von Medien in der Bücherei genutzt wurde.

Statistisch wird dabei in drei Altersstufen unterschieden:

- bis 12 Jahre (hier finden sich u.a. unsere Grundschul Kinder wieder)
- 13 – 59 Jahre (hier entfällt etwas mehr als die Hälfte auf Familienausweisinhaber)
- ab 60 Jahre



In diesem Jahr haben wir zum ersten Mal die 900er-Hürde genommen – mit 915 aktiven Lesern ist die Anzahl so hoch wie noch nie.

Gut zu erkennen ist der Zuwachs im Jugend-/Erwachsenen-Bereich, der 2022 erstmalig den größten Anteil an Lesern ausmacht. Lag er im letzten Jahr noch bei einem Anteil von 40% der Leserschaft, macht er heuer 48% aus.

Im Kinderbereich bis 12 Jahre haben wir im Gegensatz dazu nochmals einen leichten Rückgang zu verzeichnen, dieser liegt nun bei 44%.

Erfreulich zu sehen ist der erneute Anstieg im Senioren Bereich, der sich prozentual bei 8% der Leserschaft hält, jedoch zu 2021 um 20% gestiegen ist.

2.1.1. Neuanmeldungen

Wie die Leserzahlen ja schon zeigen, können wir uns über eine vermehrte Nutzung der Bücherei freuen – dies spiegelt auch die Zahl der Neuanmeldungen wider.

Waren es im vorangegangenen Jahr schon 109 Ausweise, die wir neu ausgestellt haben, sind es 2022 beachtliche 170 Neuanträge gewesen.

Die Anmeldungen verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Leser-Gruppen:

- Erwachsene: 37 Ausweise (26 Vorjahr)
- Familie: 64 Ausweise (32 Vorjahr)
- Grundschüler: 46 Ausweise (44 Vorjahr)
- Kinder: 16 Ausweise (7 Vorjahr)

Lehrer: 3; Institutionen + Sponsoren: 4

Erfreulich ist die Verdoppelung der Familienausweis – Anmeldungen im Vergleich zum Vorjahr. Außerdem bedeutet Familienausweis ja meist, dass sich mehrere Leser dahinter verbergen, die hoffentlich fleißig ausleihen!

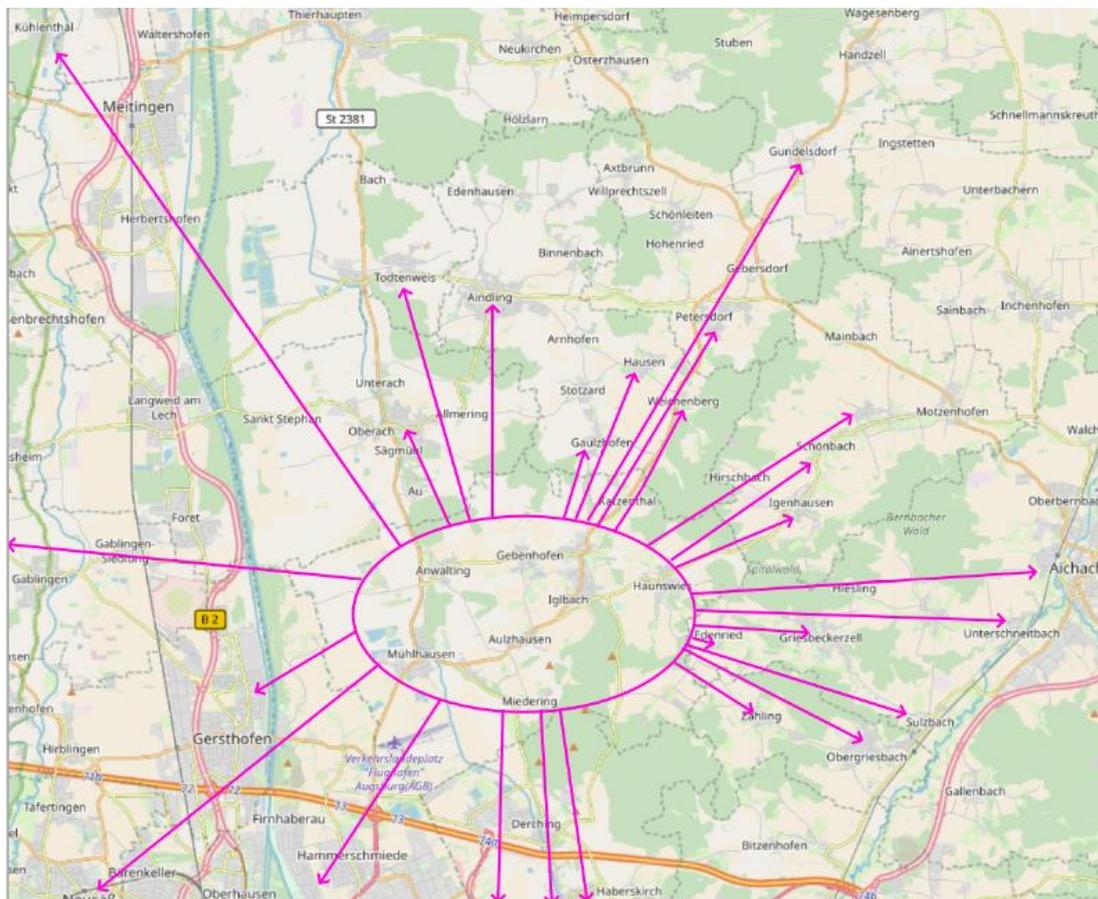
Bei den Grundschulern hält sich das Niveau normalerweise auf demselben Level, weil es sich hier immer um unsere „Neuen“ Kinder der 1 / 2 – Klassen handelt, deren Zahl recht stabil ist.

Wie wir zu Ende 2021 angekündigt hatten, wird im Jahr 2022 der 1000. Ausweis – also der letzte der ersten Charge – ausgestellt werden!

Und schon im Januar war es dann soweit – Frau Franziska Menhart hatte sich gleich zum Start des neuen Jahres auf den Weg in die Bücherei gemacht, um auch Mitglied zu werden. Ohne es zu Ahnen, hatte sie das Glück diesen besonderen Ausweis zu bekommen. Da sie nicht viel Aufhebens darum haben möchte, an dieser Stelle einen „Herzlichen Glückwunsch!“ .

2.1.2. Wohnorte

Diese Karte soll verdeutlichen, von wo unsere Leser kommen – es war letztes Jahr schon ein „Hingucker“ zu sehen welches Einzugsgebiet wir hier bedienen, deshalb heuer gleich nochmal:



Der Hauptanteil kommt natürlich aus der Großgemeinde. Am fleißigsten wird in Affing gelesen, gefolgt von Haunswies, Mühlhausen, Gebenhofen, Aulzhausen und Anwalting.

Schön zu erkennen ist auch die „Strahlkraft“ des Büchereiangebotes in das Umland, welches fleißig bei uns zu Gast ist → hierrüber freuen wir uns natürlich auch sehr.

2.2. Medien

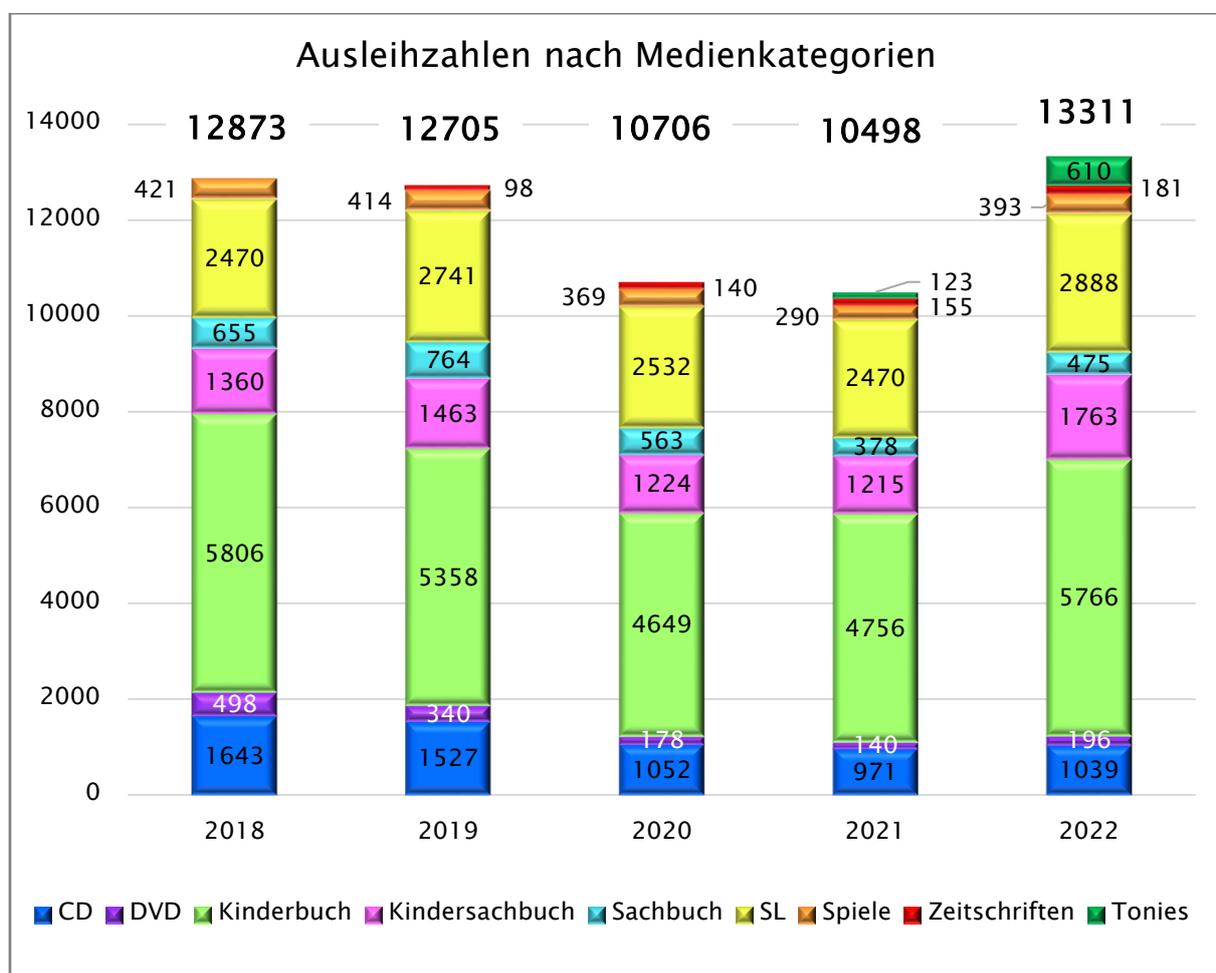
2.2.1. Entleihungen

Die nächste Grafik soll die Entleihungen nach Medientypen über die letzten fünf Jahre veranschaulichen. Bei den verwendeten Zahlen handelt es sich ausschließlich um

Entleihungen. Die Verlängerungen wurden bewusst weggelassen, da es sonst ein verfälschtes Bild über die Corona-Zeit in den Jahren 2020/2021 ergeben würde, da in dieser Phase tausende Pauschalverlängerungen die Zahlen nach oben getrieben haben.

Die beiden Jahre 2018/2019 zeigen ein annähernd stabiles Niveau im Ausleihgeschehen. Dann kam 2020/2021 ein Einbruch dieser Entwicklung, aufgrund der eingeschränkten Besuchsmöglichkeiten, wobei wir schon glücklich darüber waren, dass uns doch ein Großteil unserer Leser treu geblieben ist.

Mit 13.311 Gesamt-Entleihungen sehen wir im Jahr 2022 das Top-Ergebnis seit Beginn der Bücherei:



Die Grafik bildet deutlich ab, dass jedes Jahr im Kinderbuchbereich (Kinderbuch/-Kindersachbuch) am meisten ausgeliehen wird. Allein dieser Anteil macht heuer mit 57% über die Hälfte der Entleihungen aus. Zusammen mit den CDs (bei denen es sich ausschließlich um Kinderhörspiele handelt), den DVDs (auch meist nur Kinderfilme) den Spielen und den Tonies liegen wir im Kinderbereich bei 9767 Entleihungen, was knapp dreiviertel der Gesamtzahl entspricht.

Auf die Erwachsenen entfallen im Bereich Romane (Schöne Literatur, Krimis, Thriller), welche die zweitbeliebteste Sparte darstellt, zusammen mit den Sachbüchern und Zeitschriften 3544 Ausleihen, ein Anteil von 26%.

2.2.2. Umschlagszahlen der Medienkategorien

Interessant zum Thema Ausleihgeschehen in Zahlen ist die Umschlagszahl der Medientypen, die eine Aussage darüber macht, wie oft Medien einer Kategorie im Durchschnitt entliehen werden:

Medienart	2022	2021		Medienart	2022	2021
Schöne Literatur	1,54	1,18		SL – Weihnachten	0,91	1,12
Sachbücher	0,79	0,64		Sachbuch – Weihnachten	0,67	1,71
Zeitschriften	0,82	0,89		Kinderbuch – Weihnachten	1,68	1,27
Kinderbuch	2,35	2,12		Kinderbuch – Ostern	1,60	1,27
Kindersachbuch	2,74	2,09		TipToi	6,41	5,52
DVD	1,13	0,83				
CD	2,04	2,09		Tonies*	8,88	2,09
Spiele	3,06	2,32				

* Erstanschaffung finanziert durch den Gewinn eines Lesezeichens vom Bayernwerk im Wert von 1000€; im Sortiment seit August 2021

Der Trend in den Umschlagszahlen ging in fast allen aufgeführten Medienarten wieder nach oben, eine einfache Rechnung: mehr Leser, mehr Ausleihen = bessere Umschlagszahlen.

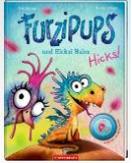
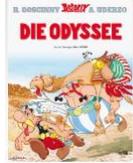
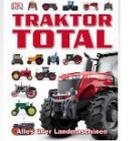
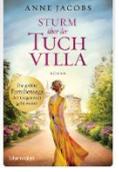
Im Kindersachbuch-Bereich war unser Bestreben, die Themen etwas aufzufrischen, deshalb wurde bei einer der Buch-Bestellungen ein Augenmerk auf dieses Segment gelegt. Die markante Steigerung der Umschlagszahl hier, bestätigt diese Entscheidung, da es jetzt einfach ein attraktiveres Medienangebot gibt.

Nach wie vor sehr beliebt sind hier unsere TipToi Bücher – diese waren von Anfang an bei den Familien geschätzt, und heuer war nochmals eine Steigerung bei der Ausleihe zu sehen: Mit 6,41 ebenfalls ein Spitzenwert.

Aber unschlagbar ist das sagenhafte Ergebnis unserer neuesten „Sortimentsgruppe“, die wir seit August 2021 – „Dem Bayernwerk sei Dank!“ – unser Eigen nennen dürfen: Mit 8,88 haben wir eine noch nie dagewesene Zahl erreicht! Hier haben wir mit der Erweiterung des Medienangebotes voll ins Schwarze getroffen, eine Entlastung für den Geldbeutel junger Familien, denn eine Figur schlägt im Handel mit ca. 15€ zu Buche.

2.2.3. Hitlisten Medien

Um auch mal zu zeigen, was bei uns am liebsten mitgenommen wird, hier eine kleine Zusammenstellung der Bestleiher-Medien in den einzelnen Kategorien mit der Entleihzahl für das Jahr 2022. Diese Medien waren im Prinzip das ganze Jahr nicht in der Bücherei gestanden, sondern nur mit den Lesern unterwegs:

Tonies und CDs	 13x	 13x	 11x	 11x
KK und KE	 13x	 12x	 12x	 11x
Kindersachbuch und TipToi	 11x	 11x	 11x	 11x
Kinderbuch	 11x	 11x	 11x	 11x
Spiele	 10x	 10x	 10x	 9x
Schöne Literatur	 12x	 11x	 11x	 11x
Sachbuch	 8x	 8x	 7x	 7x

2.2.4. Medienbestand

Zum Start ins Jahr hatten wir tatsächlich das Problem, dass unsere Regale ziemlich (über-)voll waren – was wohl auch der Coronaproblematik geschuldet war. Weniger Leser in der Bücherei, demzufolge auch weniger Medien im Umlauf. Teilweise waren die Bücher schon oben aufgelegt, was a) kein schönes Bild macht und b) auch die Auswahl der Bücher erschwert. Es war dringender Handlungsbedarf vorhanden.

Hier haben wir zwei Aktionen gestartet – zum einen haben ein paar fleißige und vor allem „entscheidungswillige“ Helfer sich ein Herz gefasst und fleißig Medien aussortiert. Diese wiederum sind in unseren Bücherschrank in Mühlhausen und auf den von uns veranstalteten Bücherflohmarkt gewandert. Was übriggeblieben ist, haben wir dem Papierkreislauf zugeführt – da Papier ja zu diesem Zeitpunkt Mangelware war, eine vernünftige Entscheidung.

Zum anderen haben wir umsortiert. Ziel war es, ungenutzte Regalflächen zu beleben und dem eher schlecht genutzten Jugendraum eine höhere Frequentierung zukommen zu lassen. Deshalb sind wir dazu übergegangen, den Bereich „Thriller“ und „Krimis“ in dieses Zimmer zu verlegen und die Jugendbücher in den Hauptraum zu holen. So locken wir seitdem ein erweitertes Publikum auf diese Fläche.



Die neue Sortierung im ehemaligen Jugend-/Historisch- und DVD-Bereich

Die Bilanz zum Jahresende ergab ein Medienangebot von nunmehr 8184 Medien in unserem Bestand – wir haben über das Jahr 1046 Medien aussortiert, 40 Geschenke aufgenommen und insgesamt 744 Medien eingekauft.

Unsere Printmedien decken folgende Bereiche ab:

Schöne Literatur (2329 Medien) – *Romane, Krimi und Thriller, Historische Romane, Jugendbücher*

Kinderbücher (3738 Medien) – *Kleinkinder, Erstleser, Kinder, Kindersachbuch und TipToi*

Sachbücher (812 Medien) – u.a. *Biografien, Bayern, Familie, Freizeit, Religion, Lebensfragen, 55+, Gesundheit, Haus & Garten, Natur & Technik, Wirtschaft & Soziales*

Zeitschriften (6 Abos) – *Essen und Trinken, Eltern family, GEO Saison, Geolino, Landlust, Stiftung Warentest*

Im Sektor „Nichtbuchmedien“ bieten wir derzeit 135 Spiele für alle Altersgruppen an, eine schöne Auswahl an Kinderhörspielen auf CDs (662 Medien) und eine kleine Auswahl an gespendeten DVDs (189 Medien). Für dieses Segment möchten wir kein Geld ausgeben – das entspricht nicht mehr dem Zeitgeist.

Im Gegensatz dazu sind die aktuell 82 Tonies der absolute Hit. Diese netten Figuren, die man nur auf die dazugehörige Tonie-Box stellen muss, damit sie entweder das Hörspiel oder die Lieder wiedergeben, sind mehr beim kleinen Publikum zu Hause als in der Bücherei – unsere Tonie-Wand ist im Prinzip meist verwaist:



Im Vergleich dazu der Start, als die Figuren noch darauf gewartet haben, mitgenommen zu werden:



2.3. Digitale Medien über Onleihe LEO SUED



Onleihe LEO SUED – wir sind seit April 2019 auch dabei!
Was steckt hinter dem „LEO“?

Hier handelt es sich um einen vom St. Michaelsbund initiierten und geförderten Zusammenschluss von aktuell 132 Bibliotheken (somit der mitgliederstärkste Verbund in ganz Südbayern) zur Bereitstellung von mittlerweile über 88.000 eMedien für die Leser der beteiligten Büchereien.

Über den Link www.leo-sued.de öffnet sich das Portal in die Welt der digitalen Medien – auch für unsere Leser. Ein Angebot, welches täglich rund um die Uhr verfügbar ist!



- eBooks 42.232 Titel
- eAudio 8.711 Titel
- eMagazine 178 Titel
- ePaper 8 Titel
- eLearning 16.910 Titel

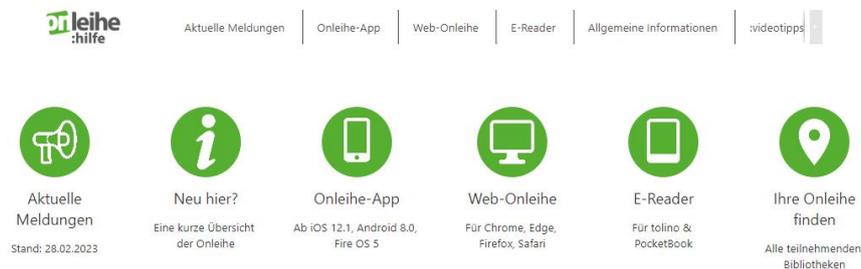
Willkommen in der Welt unseres digitalen Angebotes!

Zur Nutzung notwendig:

- ein gültiger Büchereiausweis des Affinger Bücherstüberls
- ein passendes Gerät: PC / Laptop / Tablet / Smartphone / eBook-Reader

Hier zu sehen die Startseite des LEO-SUED:

Um den Einstieg für neue Nutzer zu begleiten gibt es ein tolles Hilfsangebot welches bei Bedarf über den **Hilfe** Button in der Kopfzeile rechts aufgerufen werden kann:



Hier erfährt man alles Wissenswerte rund um das Onleihe Angebot – klar und verständlich aufbereitet und immer auf Aktualität bedacht.

Einfach mal reinklicken und umschaun – dies funktioniert auch schon ohne gültigen Ausweis – erst bei der Ausleihe ist der Login mit gültigen Daten notwendig.

Viel Spaß in der digitalen Welt mit unserem LEO!

eBooks



eAudio



ePaper



eMagazines



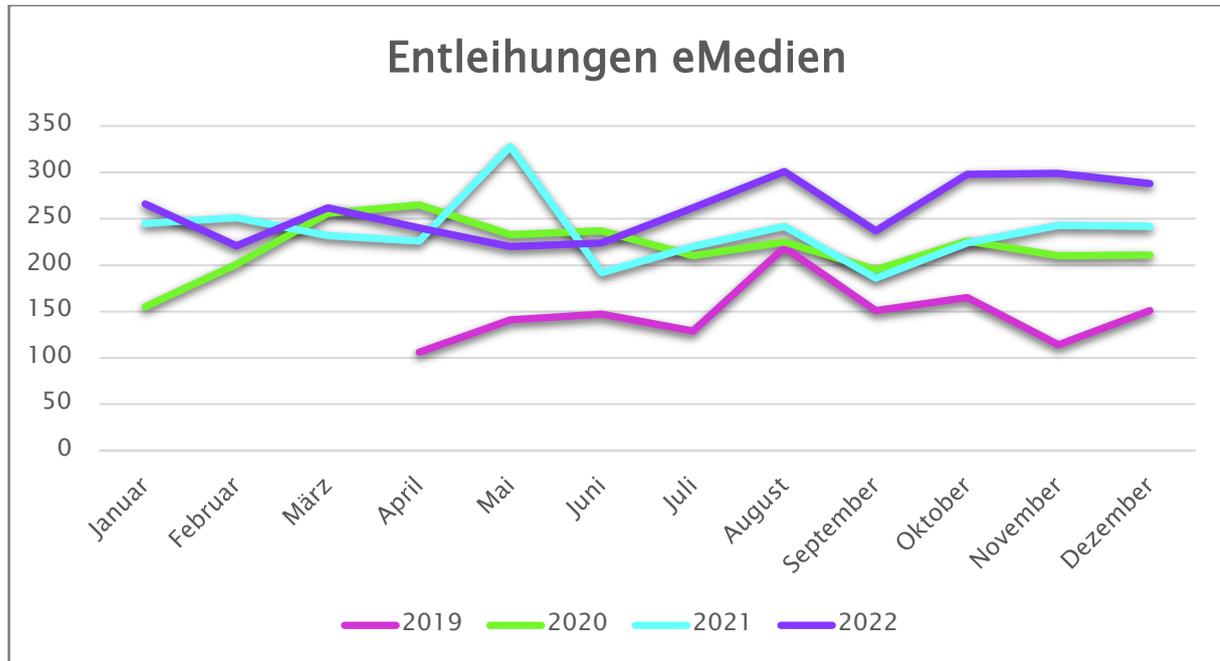
eLearning



Und jetzt natürlich noch ein Überblick über die Nutzung dieses Angebotes im vergangenen Jahr. Hier dürfen wir uns über eine wiederholt gestiegene Nachfrage durch unsere Leser erfreuen. In den beiden Pandemie Jahren konnten wir schon erkennen, dass wir ein gutes Händchen hatten, bereits Teil des Onleihe-Verbunds zu sein, welches ja den Zugang zu Lesestoff und Informations- und Unterhaltungsquellen verschiedenster Art uneingeschränkt ermöglichte. Darüber waren unsere Leser dankbar, was sich im Anstieg der Ausleihzahlen belegen lässt.

2.3.1. Ausleihverhalten bei der Onleihe

Die folgende Grafik stellt das Ausleihverhalten bezüglich der eMedien über den Jahresverlauf sei Beginn 2019 bis 2022 dar:



* Für 2020, 2021 und 2022 kann je ein gesamtes Jahr betrachtet werden, im Anfangsjahr 2019 wurde erst zum Welttag des Buches im April mit der Onleihe begonnen.

Das **Jahr 2022** startete gleich mal mit dem Höchstwert für Januar seit Beginn der Onleihe. Wie gut zu erkennen ist, hat sich die durchschnittliche Anzahl der Entleihungen pro Monat in der zweiten Jahreshälfte enorm gesteigert und liegt aktuell bei ca. 300 Entleihungen – eine Verdoppelung im Vergleich zum Beitrittsjahr!

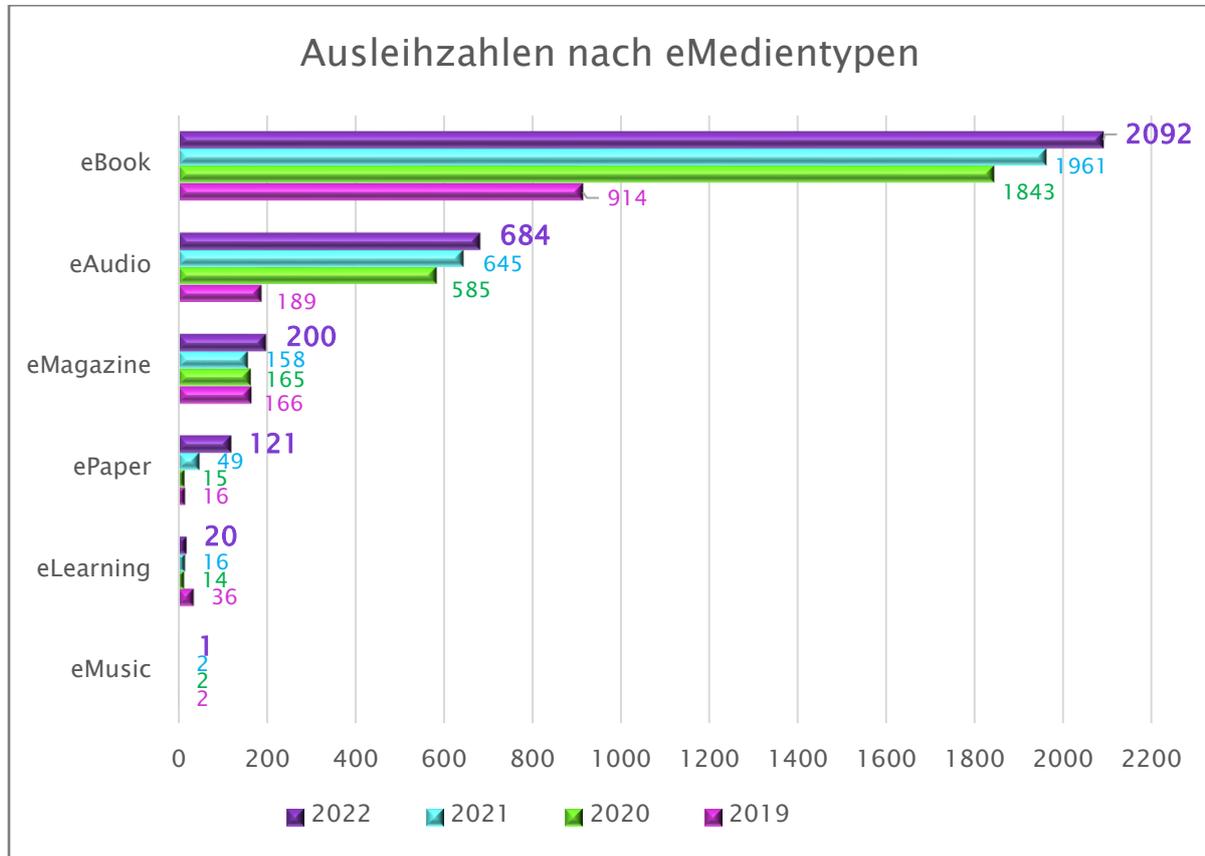
Die beiden „Corona Jahre“ 2020/2021 hatten die Ausleihzahlen schon ansteigen lassen, da es ja gerade zu Anfang der Pandemie teilweise die einzige Möglichkeit war, an Medien zu kommen in dieser sehr eingeschränkten Zeit. Umso erfreulicher ist es, dass dieser „Trend“ sich fortgeführt, ja sogar gesteigert hat.

Wenn man den Linienvverlauf betrachtet ähnelt sich dieser über alle Jahre. In der ersten Jahreshälfte ein gleichbleibendes Niveau (bis auf den Ausreißer im Mai 2021 – Pfingstferien mit erleichterten Reisebestimmungen fürs Ausland – und schon waren unsere Nutzer unterwegs, digitale Reiselektüre im Koffer). Dann der Piek in den Sommerferien mit einem kleinen Einbruch zum Schuljahresstart, gefolgt von einem Anstieg in der kalten Jahreszeit mit anhaltendem Interesse bis zum Jahresende.

Gerne weiter so – und mehr!

2.3.2. Ausleihen nach eMedientyp

Wie schon erwähnt, verzeichnen wir einen insgesamt Anstieg der Entleihzahlen und haben im Jahr 2022 erstmals die 3000er Marke gerissen – 3118 eMedien fanden den Weg übers Netz zu unseren Usern.



Besonders beliebt sind und bleiben die eBooks – hier zeigt sich eine kontinuierliche Steigerung auf nunmehr 2092 Entleihungen. Dies entspricht ungefähr zwei Drittel der gesamten Nachfrage.

Darauf folgen die eAudios mit insgesamt 684 Downloads – im Verhältnis betrachtet dieselbe Entwicklung wie bei den eBooks. Schön zu sehen ist, dass unsere Leser anscheinend auf das Angebot der eMagazine aufmerksam wurden, da hier nach einem eher rückläufigen Trend ein Anstieg auf 200 Entleihungen zu sehen ist – ein Plus von 20%.

Noch größer ist die Steigerung bei den ePaper Ausleihen – hier können wir ein Plus von ~150% verkünden – bereits im Vorjahr hatte sich für diese Sparte eine Verdreifachung der Nachfrage gezeigt.

Wenn man die Kategorien der eMedien-Entleihungen noch genauer betrachtet, zeichnet sich folgendes Bild:

- Belletristik	1929 Ausleihen	▲	(2021: 1682 und 2020: 1410)
- Sachmedien	622 Ausleihen	▲	(2021: 440 und 2020: 353)
- Jugend	145 Ausleihen	▼	(2021: 188 und 2020: 263)
- Kinderbibliothek	399 Ausleihen	▼	(2021: 503 und 2020: 583)

Und hier lohnt sich wiederum ein Blick hinter die Kulissen:

Waren während der Pandemie im Sachbuchbereich die Themen rund ums „Home-Office“, „Pädagogik“ und „Sport & Fitness“ der Renner, wandelte sich die Nachfrage hin zu den zurückgewonnenen Freiheiten. Der Download von Reiseliteratur verdreifachte sich und „Hobby & Lifestyle“ schoss ebenfalls nach oben. Die Sparte „Politik“ – die schon vergangenes Jahr unsere ePaper Zahlen stark anhub – zeigt weiter diesen wachsenden Trend. Das gestiegene Interesse bezüglich der Kategorien „Gesundheit“ und „Lebenshilfe“ spiegelt ebenfalls die aktuellen gesellschaftlichen Bedürfnisse.

Rein zur Freizeitbeschäftigung trägt der Bereich Belletristik bei. Hier werden bevorzugt und in großer Menge „Krimi & Thriller“ und „Romane & Erzählungen“ ausgeliehen, mit weiterhin steigender Tendenz.

Im Kinder- und Jugendbereich gingen die Ausleihen dagegen etwas zurück – Ki-Ta's und Schulen sind wieder offen – somit ist der Bedarf zur Beschäftigung der Kinder eher rückläufig gewesen, ein Schwund von ca. 25% beim Konsum von Jugendmedien und 20% bei den Kindermedien.

2.3.3. Leser der Onleihe

Erfreulicher Weise haben sich weitere Leser mit dem Onleihe-Angebot vertraut gemacht, um dieses aktiv zu nutzen. Laut Statistik waren 2022 93 Ausweise aktiv, eine Steigerung von knapp 25%.

Für 27 Ausweise war es die erste Auswahl und Nutzung dieses im Prinzip riesigen Angebots.

Da wir keinen Einblick haben, um welche Ausweisarten es sich handelt, kann nicht zugeordnet werden, welche Lesergruppen sich dahinter verbergen, bzw. wie viele

Leser es tatsächlich sind, da ja Familienausweise mit einem 3fachen Faktor gerechnet werden dürften.

Alles in allem wäre es trotzdem schön, wenn wir noch mehr Leser dafür begeistern könnten. Da im Jahr 2023 das 10-jährige Jubiläum der Onleihe LEO-SUED ansteht, bietet sich hier sicher die Gelegenheit, Aufmerksamkeit auf dieses tolle Angebot zu lenken.

2.3.4. Finanzierung der Onleihe

Der Beitritt zum Onleihe-Verbund LEO-SUED im April 2019 war für uns als Team schon eine Challenge – denn die Frage war: „Wie wollen wir die Finanzierung dieses Angebots organisieren?“. „Wen können wir mit ins Boot holen?“ „Wer ist bereit, eine solche Summe zur Verfügung zu stellen?“ – immerhin war der stolze Betrag von knapp 9500 € zu organisieren, da die Beitrittsbedingung des Verbundes ist, dass man sich für mindestens drei Jahre Mitgliedschaft verpflichtet.

Ganz nach dem Motto „Wer nichts wagt, der nicht gewinnt!“ sind wir bei Baron Marian von Gravenreuth, der Firma Wurzer und der Stadtparkasse Aichach-Schrobenhausen mit unserem Vorhaben vorstellig geworden und haben sie um Unterstützung gebeten. Dankenswerterweise waren alle drei sofort bereit, unseren Mut mit ihrer Sponsorenzusage zu belohnen und somit die Finanzierung von 2018 – 2021 zu garantieren.



Nachdem diese 3-jährige Startphase nun ausgelaufen war, hieß es, weitere Sponsoren zu akquirieren. Wie eingangs bereits erwähnt, haben wir bei der „Rollenden Gemüsebox“ unser Glück versucht, und wurden auch diesmal von den Inhaber-Familien Haas-Hübsch und Hahn großzügig unterstützt.

Ein „Herzliches Vergelt's Gott“ an dieser Stelle an alle Sponsoren!

Und die Reise kann auch weitergehen – erfreulicher Weise können wir vermelden, für das Jahr 2023 einen weiteren Förderer gefunden zu haben!



Mit Apotheker Dr. Hannes Pröller konnten wir unseren „Bücherei-Nachbarn“ – beim Umtrunk anlässlich des 15-jährigen Apothekenjubiläums in Affing – dafür gewinnen, uns hier zu unterstützen.

„Des gfreit uns sakrisch!“

2.4. Öffnungszeiten mit Auswertung der Besucher

Seit Beginn der Büchereiarbeit öffnet sich die Pforte „in die fabelhafte Welt der Bücher“ an drei Nachmittagen in der Woche:

Dienstag	15:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	16:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag	15:00 bis 17:00 Uhr

Ja, richtig gelesen, wir öffnen Sonntag-Nachmittag! Diese Öffnungszeit hat in Affing ihren Charme, da der Schloßplatz durch unsere Nachbarn – Café Schneider und Pizzeria Castello mit Eisverkauf – um diese Zeit sehr belebt ist. Dies zeigt sich auch an den Besucherzahlen. Die Auswertung des Besucherzählers ergibt eine durchschnittliche Zahl von 33 Besucher an den Sonntagen und die Dienstage halten sich mit 28 Besuchern am Tag mit den Donnerstagen in etwa die Waage.

Die Donnerstage während der Ferienöffnungszeiten zeichnen natürlich ein anderes Bild. Hier hatten wir im Schnitt 52 Personen, die Medien mitgenommen haben, was sich daraus ergibt, dass wir in den Sommerferien nur an einem Tag in der Woche geöffnet haben.

Insgesamt war die Bücherei an 130 Tagen für die reine Ausleihe geöffnet und wir konnten hierbei 3890 Besucher begrüßen.

2.4.1. Öffnungszeiten Schulausleihe

Für die Schulausleihe bieten wir zwei eigenen Öffnungszeiten an:

Dienstag 09:30 bis 11:30 Uhr

Freitag 09:30 bis 11:30 Uhr

Das sind die beiden Schulstunden rund um die Pause, die recht praktisch sind, weil dann das Anziehen für die Pause gleich „mitverheiratet“ wird.

Tag	Datum	9:30-10:15 (je eine Klasse)	10:45-11:30 (je eine Klasse)
Samstag			
Dienstag	11.01.2022		
Freitag	14.01.2022	1_2a	3a
Dienstag	18.01.2022		3b
Freitag	21.01.2022	1_2c	1_2e
Dienstag	25.01.2022	4a	1_2d
Freitag	28.01.2022	1_2b	4b
Samstag			
Dienstag	01.02.2022		
Freitag	04.02.2022		
Dienstag	08.02.2022	4b	
Freitag	11.02.2022	1_2a	3a
Dienstag	15.02.2022		3b
Freitag	18.02.2022	1_2c	1_2e
Dienstag	22.02.2022	4a	1_2d
Freitag	25.02.2022	1_2b	
Samstag			
Dienstag	08.03.2022	4b	
Freitag	11.03.2022	1_2a	
Dienstag	15.03.2022		
Freitag	18.03.2022		3a
Dienstag	22.03.2022		3b
Freitag	25.03.2022	1_2c	1_2e
Dienstag	29.03.2022	4a	1_2d
Samstag			
Freitag	01.04.2022		4b
Dienstag	05.04.2022	1_2a	
Freitag	08.04.2022	1_2b	3a
Samstag			
Dienstag	26.04.2022		1_2d

Zum Schuljahresstart erstellt Frau Schnoor aus dem Sekretariat der Grundschule immer den Jahresplan für die Schulausleihe, in den sich dann die Lehrkräfte mit ihren Klassen eintragen. Ziel ist es, ca. einmal im Monat die Bücherei zu besuchen.

Die Schulausleihe findet von Oktober bis Juni statt, der Juli wird dazu genutzt, für alle Klassen eine Rückgabe während des Schuljahres zu ermöglichen.

Das hört sich „komisch“ an, muss aber leider so durchgeführt werden, weil wir festgestellt haben, dass manche Kinder nicht die Möglichkeit haben oder die Unterstützung erfahren, dies während der üblichen Öffnungszeiten selbständig zu tun.

Mit diesem Rhythmus ergaben sich insgesamt 46 Öffnungstage der Schulbücherei: 21 dienstags und 25 freitags. Während dieser Tage haben wir die Klassen 74-mal willkommen geheißen – 33 Klassenbesuche mit 791 Anwesenden haben an den Dienstagen stattgefunden, und an den Freitagen kamen insgesamt 41 Klassen mit 913 Besuchern, somit waren über die Schulausleihe 1704 Personen zu Gast in der Bücherei.

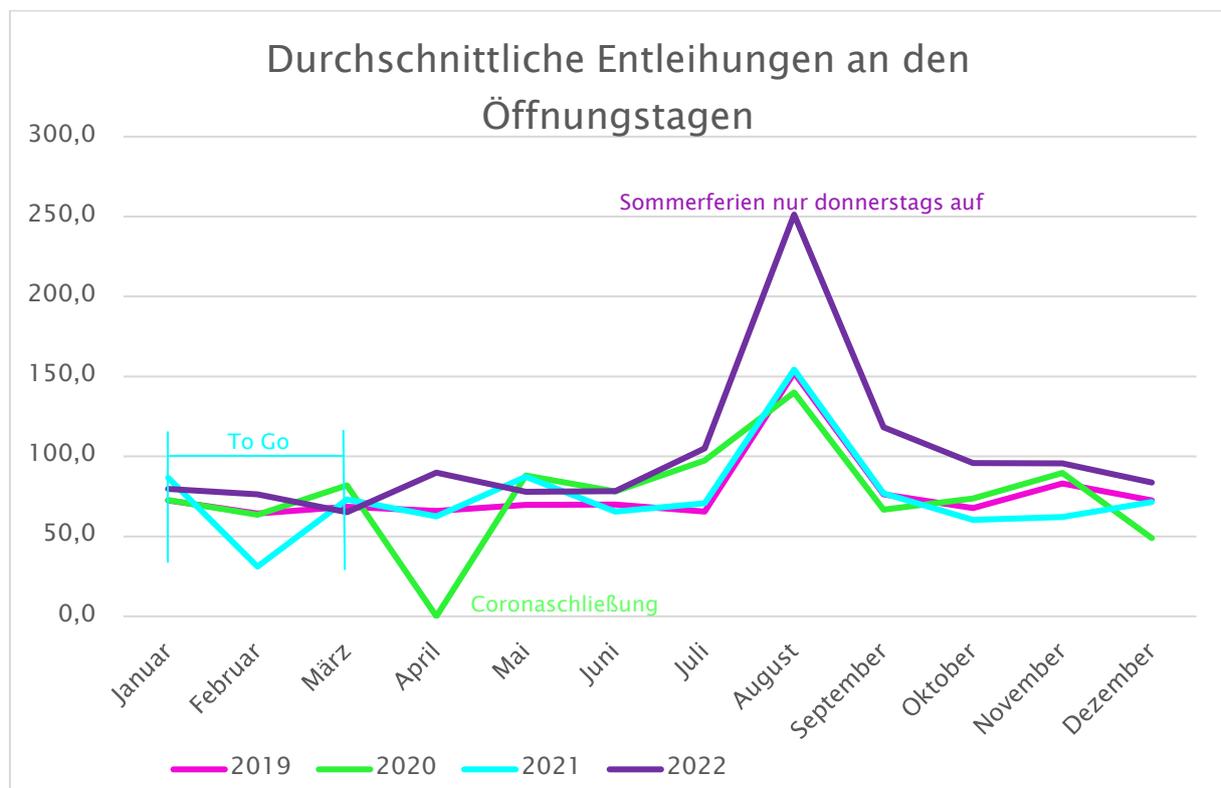
2.4.2. Öffnungszeiten Kindergarten Ausleihe

Ganz neu im Programm ist unsere Sonderöffnungszeit für die ersten Gruppen des Waldkindergartens in Affing, der im Mai 2022 gegründet wurde. Die Leitung der Kindergartengruppen Cordula Boos kam auf uns zu, ob wir hier einen zweiwöchigen Besuchsturnus auf die Beine stellen könnten. Nachdem sich mit Brigitte Gföllner und Tina von Caprivi zwei Teammitglieder gefunden hatten, die diese Aufgabe gerne übernehmen wollten, konnten wir eine positive Rückmeldung geben.

So besuchen uns seit Oktober 2022 die Kinder der Waldgruppen Mittwoch vormittags für eine Stunde – hier durften wir somit an 6 Öffnungstagen bereits 60 kleine Besucher bei uns willkommen heißen.

2.4.3 Ausleihverhalten der Besucher zu den Öffnungstagen

Diese Grafik soll das Ausleihverhalten unserer Leser während der einzelnen Monate darstellen. Hierzu wurde die Anzahl der angebotenen Öffnungstage den getätigten Entleihungen des jeweiligen Monats gegenübergestellt und mit den drei Vorjahren verglichen:



* hierbei handelt es sich um die reinen Entleihungen, ohne Verlängerungen – da in 2020 viele Pauschalverlängerungen durchgeführt werden mussten und somit ein verfälschtes Bild des Leserverhaltens gezeichnet würde

Diese Grafik zeigt über die vier aufgeführten Jahre, dass die Leser im Prinzip sehr ausgeglichen in die Bücherei kommen. Der Piek in den Sommerferien ergibt sich dadurch, dass wir – wie bereits erwähnt – nur an den Donnerstagen geöffnet haben und diese dann sehr gut frequentiert werden, mit entsprechend vielen Ausleihen. Zum Jahresende flacht die Kurve meist etwas ab – die Vorweihnachtszeit lässt grüßen. Was uns freut ist die Tatsache, dass die Linie heuer etwas höher liegt, was den Anstieg der Ausleihzahlen nochmals erkennbar werden lässt.

2.5. Arbeitsstunden

Um den laufenden Betrieb der Bücherei mit all seinen Aktionen in diesem Rahmen anbieten zu können, muss viel ehrenamtliche Arbeit und entsprechende Zeit investiert werden.

Die erbrachten Stunden der Teammitglieder verteilen sich grob auf folgende Bereiche:

- Umsetzung der Öffnungszeiten mit entsprechender Vor- und Nachbereitung: ~ 850 Stunden
- Teamsitzungen zur Planung der Aktionen und dem allgemeinen Informationsaustausch rund um die Bücherei: ~ 150 Stunden
- Umsetzung aller angebotenen Aktionen: ~ 330 Stunden
- Büchereizusatzarbeiten – Medienaufnahme, Informations-Bereitstellung, Dekoration, Flyer, etc.: ~ 245 Stunden
- Schulungen: ~ 25 Stunden
- Verwaltungsarbeiten der Büchereileitung: ~ 200 Stunden

Somit ergibt sich eine Leistung von rund 1800 Arbeitsstunden, was umgerechnet auf die geöffneten Wochen einer 36 Stundenwoche gleichzusetzen ist.

2.6. Finanzielles

Nun kommen wir zum meist heikel gesehenen Thema, den Finanzen. Um gute Arbeit leisten und eine attraktive Bücherei anbieten zu können, braucht es auch monetäre Zuwendung. Wir als Team investieren unsere Zeit als Währung. Für die finanziellen Mittel benötigen wir unsere Träger, Gönner und Sponsoren.

Das Geld fließt zum einen in den laufenden Betrieb der Einrichtung – Miete, Unterhaltskosten, Bibliothekssoftware – und zum anderen als Medienetat in den Erhalt der Attraktivität der Medien, durch deren Aktualität.

Zusätzlich fließt Geld in das Angebot der digitalen Medien, zur Verfügung gestellt über die Onleihe LEO SUED, die dankenswerter Weise – wie vorher erwähnt – rein Sponsoren finanziert auf die Beine gestellt ist. Ein Unterscheidungsmerkmal zu den umliegenden Pfarr- und Gemeindebüchereien, denn nur wir verfügen über dieses digitale Segment.

Die Gemeinde ist Hauptträger der laufenden Kosten, wobei sich die Pfarrkirchenstiftung St. Peter und Paul Affing, als kirchlicher Träger der Einrichtung, anteilmäßig beteiligt.

Die Finanzen verteilen sich für 2022 folgendermaßen:

Ausgaben

Ausgaben Büchereiraum:	10918 €	Miete, Nebenkosten, Telefon
Etat Medienbeschaffung:	5000 €	Einkauf von Medien
Personalkosten	848 €	Reinigungskraft, Schulungen
Bibliotheksoftware	3484 €	WinBIAP-Lizenzen
Sonstiges	535 €	u.a. Büro-Materialien, Jahresbeitrag
Onleihe - Portal Kosten und Beteiligung Medienetat LEO SUED	2338 €	Finanziert durch die Spende der rollenden Gemüsekiste (2021 eingebracht)

ZuschüÙe über St. Michaelsbund

Staatlicher Zuschuß	1000 €
Diözesan Zuschuß	500 €

Einnahmen

Einzahlung Bücherei	3108 €	Beiträge, Mahngebühren, Einnahmen aus Aktionen
---------------------	--------	---

Aus dieser Aufstellung ist unschwer zu entnehmen, dass die Einnahmen kaum in der Lage sind, die Ausgaben zu decken - dies ist auch nicht Ziel dieser Unternehmung.

Hier handelt es sich um eine lohnende Investition in die Bildung unserer Mitbürger und das kulturelle Leben unserer Gemeinde!

Wie gewohnt möchten wir uns an dieser Stelle bei unseren Trägern und Gönner für die finanzielle Unterstützung bedanken, die somit unser ehrenamtliches Engagement würdigen. Ein „**Herzliches vergelt ´s Gott!**“ aus dem Team und von den Lesern!

Passend zum Thema „Erhalt der Attraktivität“ und Investitionen die dafür getätigt werden müssen, möchte ich auch ein **Dankeschön!** an die gravenreuthsche Güterinspektion spendieren, für die Gestaltung der neuen Aussenhülle unseres Bücherstüberls.

„**Wie aus dem Ei gepellt!**“
Da macht es doch Freude,
seinen Dienst auszuüben!



3. Büchereiteam

Alles was bis hier beschrieben wurde kann natürlich nur stattfinden, weil sich vor rund sieben Jahren ein Trupp Freiwilliger auf den Weg gemacht hat, sich diesem Projekt anzunehmen. Das Team ist von Start weg mit enormem Engagement bemüht, alle Aufgaben die sich im Laufe eines Jahres auftun, mit bestem Wissen und Gewissen zu bewältigen. Und diese sind vielfältig:

– Abdeckung der Öffnungszeiten – Haupttätigkeit des Teams

Hierfür haben wir 6 feste Teams am Start: 3 Dienstags- und 3 Donnerstagsteams mit je 2 Personen. Mit dieser festen Einteilung können die einzelnen Mitwirkenden genau planen, wann sie wieder Einsatz haben, da sich so ein 3-Wochen-Rhythmus ergibt.



Wie man sieht, sind unsere Teammitglieder mit vollem Einsatz und viel Spaß bei der Sache 😊

Den selbstgewählten Sonntag decken wir alle zusammen ab, diese Termine werden über einen Dienstplan festgelegt.

Die Schulausleihe an den Dienstagen und Freitagen und die Kindergarten – Öffnungszeiten werden von den Mitarbeitern abgedeckt, die auch vormittags Zeit für den Dienst spendieren können. Hier haben wir im Prinzip drei Teams, die sich dieser Aufgabe annehmen.

Und dann kommen alle anderen Felder, die auch bearbeitet werden wollen, u.a.:

– Aktionsplanung und Durchführung

Lesungen, Vorträge, Spieleabende, Buch & Wein-Abende – das alles will geplant und organisiert werden. Schön, dass im Veranstaltungsteam kreative Köpfe aktiv sind.

– Kinderprogramm

Vorlesestunden, Bilderbuchkino, Kinovorführungen, Ferienprogramm – viel Abwechslung für unsere jungen Leser. Auch das will auf die Beine gestellt sein.

- Bücherei-Führerschein

Vorschulprogramm für die Kindergartenkinder – eine wahrlich wichtige Aufgabe.

- Medieneinkauf und Einarbeitung

Ein gutes Mediensortiment ist der Garant für hohe Nachfrage – hier ist es wichtig, einen guten Überblick über den Büchermarkt zu haben, und passende Medien für „vor Ort“, entsprechend der Vorlieben unserer heimischen Lesern, zu bestellen.

Und nach dem Einkauf kommt die Einarbeitung der Neuheiten, die nicht nur ins System aufgenommen, sondern auch noch schön in Folie verpackt werden wollen.

- Dekoration jahreszeitlich gestalten

Schön ein Talent in unseren Reihen zu haben, welches immer wieder auf's Neue tätig wird, um unsere Bücherei gestalterisch durch die Jahreszeiten zu führen.

- Foto- und Priesstätigkeiten

„Tue Gutes und sprich darüber“ – das muss natürlich auch beherzigt und umgesetzt werden. Alle unsere Aktionen und Veranstaltungen möchten wir auch festhalten und für unsere Leser und Interessierten über die heute wichtigen „Kanäle“ bereitstellen. Da gilt es am Anfang erstmal Bildmaterial zu haben und dieses dann entsprechend der Nutzung aufzubereiten für Homepage, Instagram, Facebook und WhatsApp Status.

- Flyer und Aushänge

Um die Bücherei samt Aktionen bewerben zu können, benötigt es entsprechendes Material. Die „Design-Aufträge“ dafür, gehen immer an das selbe „Kreativteam“, welches uns stets mit seinen Produkten überzeugt.

- Statistik und Jahresbericht erstellen

Und zu guter Letzt wird dann zu Jahresbeginn Bilanz über das vergangene Jahr gezogen. Einmal ganz zahlenorientiert, nach den Vorgaben des Statistikformulars des St. Michaelbundes. Und zum Zweiten in Form eines Jahresberichts, der in ausführlicher Weise diese Zahlen erklärt und mit Wort und Bild eine runde Sache daraus macht.

Wie man unschwer erkennen kann, sind hier viele Talente gefragt und auch am Start. Jeder kann seine Vorlieben, Ideen und persönlichen Eigenschaften in diese vielfältige Arbeit einbringen und umsetzen.

Insgesamt 26 Teammitglieder haben aktiv im Jahresgeschehen mitgewirkt. Im Frühjahr hatte sich Eva Bleis, die knapp 1 ½ -Jahre in der Schulausleihe aktiv war, wieder aus dem Team verabschiedet – **Eva, vielen Dank für deine geleistete Arbeit!**

Und im Herbst hat sich „unsere Uschi“ dazu entschlossen, die Bücherei-Arbeit an den Nagel zu hängen. Sie war von Anfang an dabei und hatte sich sehr in das Thema „Reperaturen der Medien“ eingearbeitet und um die „Ordnung in der Bücherei“ gekümmert. Sie spendiert jetzt ihre Zeit für die „Augsburger Geschichte“ und bietet diesbezügliche Führungen an. **Liebe Uschi, auch dir ein „Herzliches Vergelt´ s Gott“ für dein jahrelanges Engagement!**

Schön ist es, dass wir auch immer wieder neue Anfragen bekommen, ob wir Verstärkung bräuchten – hier durften wir dann im Herbst Lissy Eberle und Rita Detter im Team begrüßen. **Wir wünschen euch viel Freude bei der Bücherei-Arbeit!**

4. Schulbücherei und Kindergartenbetreuung

Das Jahr 2022 hat weltpolitisch gesehen, eine sehr dunkle Seite gezeigt – mit dem russischen Angriffskrieg im Februar auf die Ukraine mussten viele Menschen zum Schutz ihres Lebens ihre Heimat verlassen. Viele Flüchtlinge haben Zuflucht in Deutschland gesucht und gefunden. Auch in unserer Gemeinde wurden sie willkommen geheißen. Unsere Grundschule hatte auch ukrainische Kinder in das schulische Leben integriert.

An dieser Stelle möchte ich dem Erfahrungsbericht unseres Teammitglieds Beata Widmann Platz schenken, die sich um ein ukrainisches Mädchen gekümmert hat:

Ich habe nicht lange überlegt, nachdem der Schulleiter der Grundschule Affing unsere Leitung des Bücherstüberls angefragt hat, ob ich mir vorstellen kann, einmal in der Woche eine Schulstunde in die Schule zu kommen und mich mit dem Mädchen aus der Ukraine, das jetzt in unserer Gemeinde wohnt, zu beschäftigen.

Ich komme aus Polen und hatte Russisch Unterricht in der Schule. Das ukrainische Mädchen war auf der Flucht eine Zeit lang in Polen, hatte auch ein bisschen Polnisch verstanden und so konnten wir uns in drei Sprachen unterhalten, denn ihr Deutsch war erstaunlich gut nach so kurzer Zeit in Deutschland.

Da ich schon mit Kindern gearbeitet habe, in Polen im Kindergarten, in Deutschland als Tagesmutter, konnte ich mir schnell überlegen wie ich die Stunde mit dem Mädchen verbringen möchte, dass sie ein wenig entspannen kann.

Zuerst habe ich ihr zugehört, wenn sie reden wollte, dann haben wir ein Brettspiel gespielt. Ich habe ihr aus einem Buch vom Bücherstüberl vorgelesen das ich dabei hatte. Danach durfte sie mir aus einem Buch vorlesen – dazu habe ich ihr verschiedene Bücher und Themen zur Auswahl mitgebracht. Zum Schluss haben wir noch eine geführte Meditation gemacht. Nach den Sommerferien habe ich erfahren, dass sie mit ihrer Mama zurück in die Ukraine gegangen ist, in ihre Heimat.

Slava Ukraini, Beata Widmann

4.1. Aktionen an der Grundschule

– Einladung Infoabend

Im Juni 2022 waren wir zum Infoabend für die neuen Grundschul Kinder eingeladen. An diesem Abend bot sich die Gelegenheit, den Eltern zu erzählen, wie der Besuch der Bücherei während der Schule abläuft und wie sie uns hierbei unterstützen können:



- die Kinder besuchen im Klassenverbund ca. einmal im Monat in einer dafür spendierten Schulstunde die Bücherei
- sie erhalten dafür eine unserer schönen Büchertaschen, die den Kindern dabei helfen soll, ihre Bücher sicher und ordentlich zu transportieren
- der Büchereiausweis verbleibt während der Grundschulzeit in der Bücherei, damit er passend zur Ausleihe vor Ort ist.

Es ist immer ein schönes Bild, wenn die Kinder mit ihren blauen Taschen durch Affing spazieren – es hat sich schon rumgesprochen, dass dann die Grundschule zur Schulausleihe unterwegs ist.

– Einladung Vorlesetag

Im Herbst wurden wir eingeladen, beim Vorlesetag mitzumachen. Drei Damen unseres Teams machten sich hoch motiviert auf den Weg in die Grundschule, um den Kindern aus den mitgebrachten Büchern vorzulesen.

4.2. Vorschulprogramm „Ich bin ein Büchereifuchs“

„Lesen gehört zu den Schlüsselkompetenzen für ein erfolgreiches Lernen!“

Dieser Gedanke bestärkt uns darin, schon sehr zeitig den Grundstein für die Leseförderung zu legen.

Um dies umsetzen zu können, haben sich die Büchereiteammitglieder – Diana Moser, Tina von Caprivi und Brigitte Gföllner – entsprechend schulen lassen, um das Thema passend für die Kleinen zu transportieren. Sie kümmern sich selbständig, um die

Termine rechtzeitig – passend zum Jahresablauf der einzelnen Einrichtungen – mit den drei Kindergärten abzusprechen und die Abwicklung der Tage zu koordinieren.

Hier ein kleiner Bericht von Diana Moser zu den durchgeführten Aktionen:

„Damit die zukünftigen Erstklässler bei uns im Bücherstüberl auch von Anfang an den passenden Lesestoff finden können, haben wir in diesem Jahr wieder das Vorschulprogramm „Ich bin ein Büchereifuchs“ durchgeführt. Dazu kamen an sechs Tagen insgesamt 58 Vorschulkinder aus Bergen, Haunswies und Affing in die Bücherei. Wir haben ihnen dann erst einmal die wichtigsten Orte der Bücherei gezeigt: Garderobe, Bilderbuchbereich, Toilette, Ausleihtheke.... Anschließend haben wir Ihnen mit unserem Bücherfuchs z.B. den Unterschied zwischen Ausleihen und Kaufen und unsere Büchereiordnung erklärt. Mit vielen tollen Geschichten über das Lesen wurde das Gehörte vertieft. Zum Abschluss bekam jedes Kind eine Urkunde und eine kleine Überraschung mit nach Hause. Ganz besonders sind wir darauf stolz, dass nun alle drei Kindertagesstätten mit dabei sind! Vielen Dank hier auch an die Erzieherinnen der Einrichtungen, die die Kinder zu uns in die Bücherei begleitet haben.“



Wie erwähnt freuen wir uns besonders darüber, dass wir jetzt alle drei Kindergärten diesbezüglich betreuen können, und im kommenden Jahr auch noch der neue Waldkindergarten Teil der Leseförderaktion wird.

5. Veranstaltungen

„Ein abwechslungsreiches Jahr“ liegt hinter uns!

Man kann sagen, wir haben die Möglichkeiten ausgenutzt, um unserem Publikum wieder Abwechslung zu bieten:

Bücher-Flohmarkt am 19. März 2023



Wie gewohnt haben wir das Pfarrheim für diese Aktion gebucht. Hier ist genügend Platz vorhanden, um die aussortierten und gespendeten Bücher dem Publikum feilzubieten. Sortiert nach Interessensgruppen war das Angebot großzügig im Raum verteilt, weil zu dieser Zeit noch mit Hygienekonzept gearbeitet werden musste. Die Leser wurden über die Terrasse ins Gebäude gebeten, konnten mit Abstand in den Kartons stöbern, am Eingang per Kiloabrechnung einen Obolus für die Medien hinterlassen und für den Kaffeetisch zuhause noch leckere, selbstgebackene Köstlichkeiten mit nach Hause nehmen.

Vortrag „Tape dich frei“ mit Gabriele Seitz-Opitz



Im Mai stellte uns Gabriele Seitz-Opitz ihr Buch vor und führte die rund 20 Anwesenden in die Welt des Tapens ein. Mit ihrer charmanten Art und ihren bunten Bändern hatte sie alle schnell überzeugt. Zwischen ihren theoretischen Ausführungen durfte immer wieder ein Freiwilliger mit der jeweils „passenden“ Schwachstelle Model stehen. Am Ende verlies wohl keiner „tape-frei“ das Bücherstüberl.

Buch & Wein Abende – im Juli, September und November

Im Juli probierten wir uns an einem neuen Format: unter dem Motto „Buch & Wein“ wollen wir eine zusätzlich Öffnungszeit etablieren, die einen Besuch in der Bücherei in gemütlicher Atmosphäre bietet. Alle zwei Monate – am Freitag Abend – einfach vorbeischauen, ein „Glaserl Wein“ bei einem netten Plausch, ein Austausch unter Lesern oder gerne auch neuen Lesern über die Lieblingliteratur – alles ganz ungezwungen und spontan!



Lesung mi Rosy Lutz im Affinger Pfarrheim

„Boarische G´schichten und Gedichte“ boten wir im Oktober an – die bekannte Heimat Autorin Rosy Lutz begeisterte unser Publikum mit ihren netten Begebenheiten und Erfahrungen aus ihrer Kindheit → die sie durchaus mit dem größten Teil der anwesenden Zuhörerschaft teilte.

Musikalisch begleitet wurde sie von Ingrid Matzka an der Harfe und Manuela Weichenberger am Hackbrett. In Anschluss boten wir Kaffee und selbstgebackenen Kuchen bevor es nach dieser leckeren Stärkung in die Zugabe ging.



Lesung mit Monika Pfundmeier



Im November durften wir bereits zum 4. Mal „unsere“ Moni begrüßen.

Monika Pfundmeier stellte uns eine weitere Seite ihrer Schaffenskraft vor – diesmal brachte sie ihren neuesten Krimi „Königsfeuer“ mit. Ein Buch aus ihrer Serie der „Oberammergau-Krimis“.

Neben der Lesung war auch die Fragerunde sehr informativ, wobei manche Details die Monika über die „Schriftstellerzunft“ mit uns teilte, die Anwesenden nicht schlecht erstaunten.

Als kleines Resümee kann man berichten, dass wir immer wieder von unseren Gästen überrascht wurden, denn anscheinend fällt es allen schwer, sich auf einen Termin festlegen zu lassen. Es waren zwar (wie meist erwünscht) Anmeldungen zu den einzelnen Aktionen vorhanden, doch an „spontanen“ Gästen ließ es nicht zu wünschen übrig 😊

5.1. Kinderprogramm

Anfang des Jahrs haben wir drei Termine für ein Bilderbuchkino angeboten, von denen aber leider nur einer mit fünf kleinen Gästen stattgefunden hat. An den beiden anderen Tagen kamen nicht genügend Anmeldungen rein, um diese stattfinden zu lassen.

Deshalb haben wir uns mit den Aktionen ab Herbst ein bisschen was Neues überlegt und uns nicht nur rein auf das Bilderbuchkino beschränkt. So haben wir im Oktober zwei Geschichten mit dem guten alten Kamishibai vorgelesen und anschließend die Kids dazu Geschichten malen lassen.

Im November haben wir die Gunst der Stunde genutzt und am Abend vor dem schulfreien Buß- und Betttag den Film „Willi und die Wunderkröte“ in der Bücherei gezeigt. Hierzu kamen rund 20 Kinder zu uns, die den Abend genossen haben.



Anlässlich des Affinger Weihnachtsmarkts haben wir am Sonntag, 11.12.2022 Besuch einer Märchenerzählerin bekommen. Sie hat für unsere Kleinen das Märchen der zwei Wiesenmäuse mitgebracht und in wohliger Atmosphäre den Kids erzählt. Die etwa 25 Zuhörer haben sich in der Märchenwelt sehr wohl gefühlt.

5.2. Sonstiges Programm

Januar	Bilderbuchkino
	Bücherfuchs Bergen
	Schulung Rechtssicherheit im Netz
	1. Buchbestellung
Februar	Fortbildung Märchen – Julie Völkl
	Schulung – Kontoauszug richtig lesen
März	Online Lesung – Daniela Kulot
	1. Teamsitzung
	2. Buchbestellung
	Bücherfuchs Haunswies
	Online Schulung – Onleihe Nutzeranfragen
	Online Lesung – Welt/Frieden Prof. Dr. Michael Wolffsohn
	Bücherflohmarkt
April	Fahrt zum Showroom in München
	Lesung Pfarrer Schießler in München
	Bücherfuchs Affing
Mai	2. Teamsitzung
	3. Buchbestellung
	1. Spieleabend
Juni	3. Teamsitzung
	Online Vortrag Bookstagram
	Veranstaltung „Tape dich frei“
	Elternabend Grundschule – Info über Schulausleihe
	2. Spieleabend

Juli	Webinar Poket Book
	Onleihe Sprechstunde
	4. Buchbestellung
	1. Buch & Wein Abend
	3. Spieleabend
August	Ferienprogramm: Affing Rallye
	Kinderprogramm: Spieleabend
	4. Spieleabend
September	Ferienprogramm: Kinoabend
	5. Buchbestellung
	4. Teamsitzung
	2. Buch & Wein Abend
	5. Spieleabend
	Besuch Lesung Michaela May in Rehling
Oktober	Kinderaktion: Kamischibai
	Herbsttagung St. Michaelsbund
	Besuch 15.-jähriges Jubiläum Schloßapotheke Affing
	Bücherei Putz-/Aufräum-/Umräumaktion
	Lesung Rosie Lutz im Pfarrheim
	Mitarbeiter Essen der Pfarrei
	6. Spieleabend
November	Lesung Monika Pfundmeier
	6. Buchbestellung
	Kinderprogramm: Kinoabend
	Schulung Bibliothekssoftware WinBIAP Neuerungen
	5. Teamsitzung
	Vorlesetag in der Grundschule
	3. Buch & Wein Abend mit Spendenübergabe Onleihe
	7. Spieleabend
Dezember	Webinar Statistik Reports – automatische Auswertungen der Onleihe
	7. Buchbestellung
	Kinderprogramm: Märchenerzählerin
	Weiterbildung: Teambildung in der Bücherei

5.3. Ausblick

Das Jahr 2023 kann kommen, Ideen für das neue Programm stehen schon. Natürlich wollen wir unsere beiden Serien – Spieleabende und Buch & Wein – auch im neuen Jahr für unser (Stamm-) Publikum anbieten.

Des Weiteren haben wir für Ende März „unseren“ Nachbarn Apotheker Dr. Hannes Pröller gewinnen können, wieder einen informativen und unterhaltsamen Abend für uns im Pfarrheim zu gestalten. Darauf freuen wir uns schon sehr.

Was wir uns ebenfalls auf die Fahne geschrieben haben ist es, die Reihe „Lesen in den Gärten“ weiterzuführen – leider durch die Coronazeit unterbrochen. Familie Renz hatte diese ins Leben gerufen und 10 Jahre lang in Eigenregie durchgeführt. Jetzt haben Dorle und Wolfgang Renz dies vertrauensvoll in „unsere“ Hände gelegt, und diesem, in uns gesetztem Vertrauen, wollen wir natürlich gerecht werden.

6. Dank

Ein weiteres Jahr Bücherei in Affing – ein Projekt, das in diesem Rahmen nur dank vieler Hände Arbeit und Unterstützung aller notwendigen Partner umgesetzt werden kann.

Ein herzliches „Vergelt´ s Gott“ möchte ich auch diesmal wieder sagen an

- alle Mitglieder des Bücherei-Teams, die gewissenhaft ihren Büchereidienst verrichten und in ihrer Freizeit immer bereitstehen, wenn es was zu tun gibt
- die beiden Träger unserer Bücherei, der politischen und kirchlichen Gemeinde, vertreten durch Bürgermeister Markus Winklhofer und Pfarrer Max Bauer, die das Affinger Bücherstüberl von Herzen unterstützen
- den Herrn Baron von Gravenreuth, der durch seine großzügige Unterstützung sehr zur Umsetzung des „Bücherei-Projektes“ und der Onleihe beigetragen hat und immer ein offenes Ohr für uns hat
- das Team der Gravenreuthschen Güterverwaltung, das immer noch unsere fehlgeleitete Post entgegennimmt und für uns da ist
- die Damen im Pfarrhaus und der Gemeindeverwaltung, die uns bei allen Anfragen unterstützen
- die Grundschule Affing, die voll hinter dem Projekt Leseförderung steht
- alle Spender und Sponsoren, die durch ihre finanzielle Unterstützung zur Weiterentwicklung der Bücherei beitragen
- das Team der Diözesanstelle und der Landesfachstelle des Sankt Michaelbundes, die uns bei allen Fragen und Anliegen zur Seite stehen
- die Leserinnen und Leser aller Altersgruppen, die unser Angebot so fleißig nutzen!

Wir freuen uns auf ein weiteres spannendes Jahr zusammen
mit euch im „Affinger Bücherstüberl“!

Affing, März 2023

Claudia Briese